

Vom Hörsaal in die Wildnis

Commerzbank-UmweltpraktikantInnen zeigen ihr Engagement für die Umwelt im Nationalpark und Naturpark Bayerischer Wald

Bunt. Laut. Wild - eine Grundschulklasse erkundet das Waldspielgelände in Spiegelau. Der frische Duft von Tannen und Fichten und die vielen Spielmöglichkeiten zaubern den Kindern ein Lächeln ins Gesicht. Mittendrin ist Birgit Siepman - die 27-Jährige Landschaftsplanungsstudentin aus München erklärt den SchülerInnen den Unterschied zwischen Tanne und Fichte. Das Gelernte wird stets spielerisch auf die Probe gestellt, wobei den Kindern ein ganz individueller Zugang zur Natur ermöglicht wird. Bei einer kurzen Brotzeit bereitet Birgit schon die nächsten Aktivitäten vor.

Birgit ist eine von 60 freiwilligen Studierenden, die jährlich ein sogenanntes "Open-Air-Semester" einlegen und in einem Nationalpark, Naturpark oder Biosphärenreservat in Deutschland Umweltprojekte zu Themen aus den Bereichen Bildung, Energie, Umwelt und Klimaschutz planen, betreuen und durchführen. Das Umweltpraktikum wurde gemeinsam von der Commerzbank und dem Nationalpark Bayerischer Wald vor 26 Jahren ins Leben gerufen und bietet den jungen Erwachsenen die Gelegenheit, ein intensives Naturerlebnis zu erfahren und dabei wichtige Kompetenzen für die spätere Berufswahl zu erwerben.

Am vergangenen Mittwoch trafen sich die diesjährigen Commerzbank-UmweltpraktikantInnen und die zwei Umweltbildungsreferenten des Nationalparks Bayerischer Wald und des Naturparks Bayerischer Wald mit dem Filialleiter der Commerzbank Passau, Sven Dost. Bei der Übergabe der Tragetaschen, gefüllt mit allem was man für das Praktikum braucht, tauschten die Beteiligten bei einem Eisbecher über den Dächern der Dreiflüssestadt die bisherigen Erfahrungen aus und besprachen die künftigen Ziele. "Besonders gut finde ich, dass ich von Anfang an so viel Verantwortung übertragen bekommen habe, das Praktikum ist sehr abwechslungsreich und der Spaß kommt auch nicht zu kurz.", erklärte die 26-Jährige Stefanie Batke.

Alle sind sich einig: Das Commerzbank-Umweltpraktikum bietet uns die Chance praktische Erfahrungen in der Umweltbildung fernab der Universität zu sammeln.

Mehr Informationen zum Umweltpraktikum im Nationalpark Bayerischer Wald oder in anderen Schutzgebieten gibt es unter www.umweltpraktikum.com

Bildunterschriften:

Bild 1: Die Praktikanten des Umwelt-Praktikums stellen den Begriff "Umwelt" wortwörtlich dar. Zur Übergabe der Praktikumstaschen und dem gemeinsamen Erfahrungsaustausch trafen sie sich in dieser Woche mit dem Filialdirektor der Commerzbank, Sven Dost (2. von links), sowie Lukas Laux, Umweltbildungsreferent des Nationalparks (links) und Johannes Matt vom Naturpark Bayerischer Wald (3. von links).

Bild 2: Die Praktikanten des Umwelt-Praktikums stellen den Begriff "Umwelt" wortwörtlich dar. Zur Übergabe der Praktikumstaschen und dem gemeinsamen Erfahrungsaustausch trafen sie sich in dieser Woche mit dem Filialdirektor der Commerzbank, Sven Dost (links), sowie Lukas Laux, Umweltbildungsreferent des

Nationalparks (2. von links) und Johannes Matt vom Naturparks Bayerischer Wald (rechts).

Freyunger Str. 2 Tel. (08552) 9600 -0
94481 Grafenau Fax: (08552) 9600 -100
E-Mail: poststelle@npv-bw.bayern.de
Internet: www.nationalpark-bayerischer-wald.de
Stabsstelle Koordination und Kommunikation: Elke Ohland